

Höfner Volksblatt

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE HÖFE | südostschweiz | Montag, 26. August 2019 | Nr. 160 | AZ 8832 Wollerau | CHF 2.50



Postcode 1

Redaktion: Verenastrasse 2, Postfach, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 03 03, www.hoefner.ch
E-Mail: redaktion@hoefner.ch
E-Mail für Sport: sport@hoefner.ch

Abo-Dienst: Tel. 044 787 03 03
E-Mail: aboverwaltung@hoefner.ch

Inserate: Mediaservice, Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Tel. 044 786 09 09, Fax 044 787 03 01
E-Mail: inserate@theilerm mediaservice.ch



Kurzweil:
Gute Stimmung bei
«Ab is Dorf» in
Lachen. SEITE 4



Verschenkt:
Der FC Freienbach
verliert unnötig in
Grenchen. SEITE 19



Bereits im April stellten Otto Kistler (l.) und Tobias Lusti die Pläne für den Gnosami-Rundweg vor.

Bild Archiv

Neuer Wanderweg erhält Tafeln

In den vergangenen Monaten wurde kontinuierlich an der Entstehung eines Wanderweges gearbeitet. Teils auf bestehenden Pfaden und teils auf neuen Wegen hat die Allgemeine Genossame Reichenburg den geschlossenen Gnosami-Rundwanderweg oberhalb des Dorfes bereitgestellt. Nun wurden die Infotafeln gesetzt. Am Wochenende wird der Gnosami-Rundweg am Jubiläum der AGR eröffnet. (red)

Bericht Seite 9

Kulturelle Grenzen überwinden

Im Integrationsprozess ist es von fundamentaler Bedeutung, dass sich die betreffenden Parteien gegenseitig verstehen. Jedoch wird dabei nur selten die gleiche Sprache gesprochen. Dann werden interkulturelle Übersetzer hinzugezogen, die als Schlüsselpersonen fungieren. Am Kompetenzzentrum für Integration (komin) arbeiten rund 50 Frauen und Männer, die für die Höfner Vertragsgemeinden in 28 Sprachen übersetzen. Behörden wie Schulen oder Spitäler können dank der Schlüsselpersonen eine langfristig positive Wirkung erzielen, weshalb diese nicht mehr wegzudenken sind. (yas)

Bericht Seite 3

Schweiz hat einen neuen König

Vom «König der Herzen» zum richtigen Schwingerkönig. Christian Stucki hat es endlich geschafft. Im Schlussgang am ESAF bezwingt er den Innerschweizer Joel Wicki nach weniger als einer Minute.

von Franz Feldmann

Tief sass der Schock bei den Innerschweizern, hatten sie sich doch am eigenen Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest eine Chance ausgerechnet, zuoberst auf den Schwingerthron zu steigen. Doch daraus wurde nichts. Vor dem Schlussgang hatte Joel Wicki noch deutlich mit 1,25 Punkten vor dem neuen Schwingerkönig Christian Stucki geführt, ein gestellter Gang hätte gereicht. Doch der Traum vom Titel platzte im Schlussgang für den 22-jährigen Wicki schon nach wenigen Sekunden.

Ebenfalls nicht nach Wunsch lief es den fünf angetretenen Ausserschwyzern. Andreas Höfliger war der einzige, der in den letzten beiden Gängen noch im Wettkampf war. Schlimmer erging es dem Tuggner Dominik Streiff. Schon im ersten Gang verletzte er sich schwer.

Berichte Seiten 13 bis 18



Unterschiedliche Gefühlslagen: Während der neue Schwingerkönig Christian Stucki seinen Sieg feiert, ist Joel Wicki trotz des Titels «Erstgekrönter» die Enttäuschung über den verpassten Triumph anzusehen.

Bild Keystone

Jetzt geht es los mit Bauen

Vergangene Woche fuhren an der Sihleggstrasse in Wollerau die Bagger auf. Der Aushub für den Neubau der Obersee Bilingual School hat begonnen.

Der neue Campus der Obersee Bilingual School (OBS) kommt an der Sihleggstrasse in Wollerau zu liegen. Am bisherigen Ort in Pfäffikon gelangen die Räumlichkeiten immer wieder an ihre Kapazitätsgrenzen. Seit letzter Woche wird viel Erdmaterial bewegt. Insgesamt sollen es 4000 Lastwagen werden, nachher kann gebaut werden. Zuvor hatte eine Einsprache das Projekt längere Zeit verzögert. Das Schwyzer Verwaltungsgericht befand, dass der Bau rechtens sei. Das Verfahren wurde nicht weitergezogen. Insgesamt rechnet man für den Bau der neuen OBSchool, an dem auch amerikanische Architekten beteiligt sind, mit Kosten von rund 50 Millionen Franken. (red)

Bericht Seite 3



Auf dem Bauplatz der OBS in Wollerau wird viel Erde bewegt.

Bild pp

Noch kein Sportgymnasium

Schule ist nicht gleich Schule. Neben schwächeren oder fremdsprachigen Schülern werden in diesem Kanton seit einigen Jahren auch musische und sportliche Talente speziell gefördert. Auf Sekundarstufe sogar mit speziellen Talentklassen. Was die Talente nach der 3. Oberstufe machen, variiert. Wer eine Lehre einer Gymi-Karriere vorzieht, findet im Kanton Schwyz bereits diverse Strukturen vor. Ein Talentangebot auf Mittelschulstufe fehlt bis dato, die Nachfrage für den Besuch von Sportgymnasien wird zurzeit ausserkantonale abgedeckt. Hier stehen vor allem Schulen in Luzern, Zürich, Davos und Engelberg im Fokus. Im laufenden Schuljahr besuchen rund 20 Sporttalente ausserkantonale Schulen. Laut Hochbegabtenvereinbarung bezahlt der Kanton Schwyz deren Schulgeld. Dispense für Sportstunden sind bereits jetzt möglich. (red)

Bericht Seite 5

Absturz eines Kleinflugzeuges am Simplon

Der Absturz eines Kleinflugzeuges am Simplonpass gestern Morgen hat drei Todesopfer gefordert. Es handelt sich laut Walliser Kantonspolizei um den Piloten, eine Begleitperson sowie ein Kleinkind. Die Absturzursache ist noch ungeklärt.

Der Absturz ereignete sich gegen 10.25 Uhr, wie die Kantonspolizei Wallis mitteilte. Das Kleinflugzeug des Typs «Piper» war um 9 Uhr von einem Flug-

platz im Kanton Waadt gestartet und unterwegs nach Italien. Die Maschine stürzte oberhalb des Hospizes am Simplonpass ab. Der Pilot, die Begleitperson und das Kleinkind konnten nur noch tot aus dem Wrack geborgen werden. Die formelle Identifizierung war noch nicht abgeschlossen.

Die Schweizerische Sicherheitsuntersuchungsstelle (Sust) hat eine Untersu-

chung zur Klärung des Unfalls eingeleitet. Die strafrechtlichen Abklärungen der Bundesanwaltschaft (BA) laufen parallel und in enger Zusammenarbeit mit der Sust.

Am Rettungs- und Bergungseinsatz waren die Kantonspolizei Wallis, die kantonale Walliser Rettungsorganisation (KWRO), Air Zermatt und Air Glaciers, ein Notarzt, die Feuerwehr und die Sust beteiligt. (sda)

REKLAME

ENDLICH GUTE NOTEN!
Nachhilfe in Lachen & Pfäffikon

Nachhilfe
Gymnastik
ab September

ÄHA AHA-Nachhilfe GmbH
Tel.: 077 412 88 89
info@aha-nachhilfe.ch
www.aha-nachhilfe.ch

lernen leicht gemacht

REKLAME

gomes
eidg. dipl. Malermeister

- Malen • Gipsen
- Tapezieren • Renovationen
- Neubau/Umbau • Designerfarben
- Fugenlose Beläge

Maler Gomes GmbH
Freienbach – Richterswil
055 410 10 20 | www.maler-gomes.ch